



JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2022

der

PSI GridConnect GmbH

Karlsruhe

PSI GridConnect GmbH, Karlsruhe
Bilanz zum 31. Dezember 2022

	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2021
	EUR	EUR	EUR	EUR
<u>AKTIVA</u>				
<u>ANLAGEVERMÖGEN</u>				
Immaterielle Vermögensgegenstände Entgeltlich erworbene Software und Lizenzen	17.920,50 17.920,50	14.470,50 14.470,50	500.000,00 541,49	500.000,00 541,49
Sachanlagen Rechner und Zubehör Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	44.746,50 22.394,50 67.141,00	50.937,50 21.737,50 72.675,00	566.709,66 566.709,66	522.106,69 522.106,69
Finanzanlagen Sonstige Ausleihungen	300,00 300,00 85.361,50	300,00 300,00 87.445,50		
<u>UMLAUFVERMÖGEN</u>				
Vorräte Unfertige Leistungen Waren	329.446,74 492.067,46 821.514,20	66.845,00 254.097,27 320.942,27	53.555,50 1.151.073,91 44.048,05	61.363,68 882.334,87 57.196,32
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Forderungen gegen verbundene Unternehmen Sonstige Vermögensgegenstände	54.347,20 1.098.253,24 236.136,39 1.388.736,83	15.101,10 1.434.518,74 6.648,89 1.456.268,73	1.248.677,46 25.072,22	1.000.894,87 23.705,54
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	39.512,16 2.249.763,19	175.769,43 1.952.980,43		
<u>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</u>	5.876,14	6.822,66		
	<u>2.341.000,83</u>	<u>2.047.248,59</u>	<u>2.341.000,83</u>	<u>2.047.248,59</u>
<u>PASSIVA</u>				
<u>EIGENKAPITAL</u>				
Gezeichnetes Kapital Gewinnvortrag	500.000,00 541,49	500.000,00 541,49		
<u>RÜCKSTELLUNGEN</u>				
Sonstige Rückstellungen	566.709,66	522.106,69		
<u>VERBINDLICHKEITEN</u>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen Sonstige Verbindlichkeiten - davon aus Steuern: EUR 39.436,88 (Vorjahr: EUR 56.015,47)	53.555,50 1.151.073,91 44.048,05	61.363,68 882.334,87 57.196,32		
<u>RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</u>	1.248.677,46	1.000.894,87		
	<u>25.072,22</u>	<u>23.705,54</u>		
	<u>2.341.000,83</u>	<u>2.047.248,59</u>		

PSI GridConnect GmbH, Karlsruhe

Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr 2022

	2022 EUR	2021 EUR
Umsatzerlöse	7.216.892,96	6.844.320,74
Bestandsveränderungen der fertigen und unfertigen Erzeugnisse	262.601,74	33.995,00
Sonstige betriebliche Erträge	449.099,22	96.424,21
- davon Erträge aus der Währungsumrechnung: EUR 6,22 (Vorjahr: EUR 424,00)		
Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Waren	-509.538,22	-743.219,79
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-376.325,48	-333.584,58
Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	-4.573.100,03	-3.952.258,68
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-884.478,87	-772.759,91
- davon für Altersversorgung: EUR 4.473,09 (Vorjahr: EUR 4.773,04)		
Abschreibungen		
auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen	-45.038,53	-46.037,45
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-571.288,98	-360.099,22
- davon Aufwendungen aus der Währungsumrechnung: EUR 248,12 (Vorjahr: EUR 89,54)		
Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	6,63	13,26
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-126,22	-341,24
Ergebnis vor Steuern	968.704,22	766.452,34
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
Ergebnis nach Steuern	968.704,22	766.452,34
sonstige Steuern	-44,95	-89,46
Aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages abgeführte Gewinne	-968.659,27	-766.362,88
Jahresüberschuss	0,00	0,00

PSI GRIDCONNECT GMBH, KARLSRUHE

ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2022

I. ALLGEMEINES, WESENTLICHE BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

1. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

Der Sitz der Gesellschaft ist in Karlsruhe. Die Gesellschaft ist unter der Firma PSI GridConnect GmbH im Handelsregister beim Amtsgericht Mannheim unter der Nummer B 107658 eingetragen.

Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

2. Allgemeine Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 der PSI GridConnect GmbH (im Folgenden GridConnect) ist nach den Vorschriften der §§ 242-288 HGB sowie nach den Vorschriften des GmbHG aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.
Der Jahresabschluss wird unter der Prämisse der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Abschluss ist in EUR aufgestellt.

Nach § 267 HGB gelten die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften. Für die Aufstellung des Anhangs wurde teilweise kein Gebrauch der Erleichterungsvorschriften des § 288 Abs. 1 HGB gemacht.

3. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden von Vermögensgegenständen und Schulden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Soweit außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund einer dauerhaften Wertminderung notwendig sind, werden diese berücksichtigt. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Netto-Anschaffungskosten zwischen EUR 250,00 und EUR 1.000,00 werden im Zugangsjahr zu einem Pool zusammengefasst und über fünf Jahre abgeschrieben. Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Netto-Einzelwert von EUR 250,00 sind im Jahr des Zugangs als Aufwand erfasst worden.

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen werden wie folgt abgeschrieben:

Erworbenene Lizenzen, Software	3 - 4 Jahre	linear
Rechner und Zubehör	3 Jahre	linear
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 - 23 Jahre	linear
Geringwertige Wirtschaftsgüter	5 Jahre	linear

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten bilanziert, wobei entsprechende Abschreibungen auf den niedrigeren beizulegenden Wert bei dauerhafter Wertminderung vorgenommen werden.

Die unfertigen Leistungen sind in entsprechender Anwendung des § 255 HGB zu Herstellungskosten verlustfrei bewertet, wobei angemessene Teile der Kosten der allgemeinen Verwaltung berücksichtigt wurden. Fremdkapitalzinsen werden nicht aktiviert.

Handelswaren sind zu Anschaffungskosten oder niedrigeren Marktpreisen bilanziert.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zu Nominalwerten bewertet. Werthaltigkeitsrisiken wurde durch die Bildung entsprechender Wertberichtigungen Rechnung getragen. Unverzinsliche oder unterhalb der marktüblichen Verzinsung liegende Forderungen mit Laufzeiten von über einem Jahr werden abgezinst.

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten wurden alle Auszahlungen vor dem 31. Dezember 2022 ausgewiesen, soweit sie einen Aufwand nach dem Abschlussstichtag darstellen.

Die nicht bilanzierte Unterdeckung aus der Unterstützungskasse gem. Artikel 28 Absatz 1 Satz 2 EGHGB beträgt im Berichtsjahr TEUR 28.

Bei der Bemessung der sonstigen Rückstellungen wurde allen erkennbaren Risiken angemessen und ausreichend Rechnung getragen. Da es sich nur um kurzfristig fällige Rückstellungen handelt, waren keine zukünftigen Preis- und Kostensteigerungen sowie Abzinsungseffekte bei der Bewertung der Rückstellungen zu berücksichtigen. Wesentliche Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr müssen gemäß den Vorschriften des geltenden HGB mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst werden, wie er von der Deutschen Bundesbank ermittelt und bekannt gegeben wird.

Verbindlichkeiten sind gemäß § 253 Abs. 1 S. 2 mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten wurden alle Einzahlungen vor dem 31. Dezember 2022 ausgewiesen, soweit sie einen Ertrag nach dem Abschlussstichtag darstellen.

Auf fremde Währung lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten werden grundsätzlich gemäß § 256a HGB mit dem Devisenkassamittelkurs zum Abschlussstichtag umgerechnet. Bei einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurde dabei das Realisationsprinzip (§ 252 Abs. 1 Nr. 4 Halbsatz 2 HGB) und das Anschaffungskostenprinzip (§ 253 Abs. 1 Satz 1 HGB) beachtet.

II. ANGABEN ZUR BILANZ UND ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

1. Entwicklung des Anlagevermögens

Die Entwicklung des Anlagevermögens und der kumulierten Abschreibungen ist auf Seite 6 dieses Anhangs dargestellt.

Die sonstigen Ausleihungen betreffen die Genossenschaftsanteile der Volksbank Karlsruhe eG.

2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen in Höhe von TEUR 1.098 beinhalten Forderungen gegenüber der Gesellschafterin PSI Software AG in Höhe von TEUR 1.073 und gegen eine andere Kon-

zerngesellschaft in Höhe von TEUR 25 und resultieren ausschließlich aus dem Liefer- und Leistungsverkehr.

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

3. Gezeichnetes Kapital

Das im Handelsregister eingetragene, voll eingezahlte Stammkapital beträgt unverändert EUR 500.000,00.

4. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen enthalten Resturlaubs- und Prämienansprüche von Mitarbeitern (TEUR 547), den Beitrag zur Berufsgenossenschaft (TEUR 4) und Gewährleistung (TEUR 16).

5. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen die Gesellschafterin PSI Software AG in Höhe von TEUR 996 und resultieren aus der Verpflichtung aus dem Ergebnisabführungsvertrag von TEUR 969 sowie dem Liefer- und Leistungsverkehr von TEUR 27. Des Weiteren bestehen Verbindlichkeiten gegenüber vier Konzerngesellschaften in Höhe von TEUR 155, die ausschließlich aus dem Liefer- und Leistungsverkehr resultieren.

Sämtliche Verbindlichkeiten haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

III. Sonstige Angaben

1. Eventualverbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten gegenüber der PSI Software AG sind durch Abtretung der Eigentumsrechte an den Quellcodes der GridConnect-Produkte besichert.

2. Nicht in der Bilanz enthaltene Geschäfte / Sonstige finanzielle Verpflichtungen

	Raummieten	Gerätemieten und -leasing	Insgesamt
	TEUR	TEUR	TEUR
2023	70	40	110
2024-2025	369	40	409
2026-2028	554	0	554

Gegenüber verbundenen Unternehmen bestehen keine wesentlichen sonstigen finanziellen Verpflichtungen.

3. Anzahl der Mitarbeiter (Jahresdurchschnitt, ermittelt anhand von Köpfen)

Im abgelaufenen Geschäftsjahr waren im Jahresdurchschnitt 74 Mitarbeiter beschäftigt.

4. Geschäftsführung und Vertretungsbefugnis

Geschäftsführer im Geschäftsjahr 2022 waren:

Herr Klaus Becker, Oberhausen-Rheinhausen

Herr Martin Stiegler, München.

Die Angabe zur Vergütung der Geschäftsführer wird mit Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB unterlassen.

5. Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Zwischen der GridConnect, ihrer Muttergesellschaft und ihren Schwestergesellschaften bestehen Leistungsbeziehungen im Rahmen von Liefer- und Dienstleistungen, Cash Management, zentralen Verwaltungsleistungen und der Personalgestaltung. Weitere nahestehende Unternehmen bestehen nicht.

6. Konzern- und Beteiligungsverhältnisse

Die PSI Software AG hält 100 % des Stammkapitals der PSI GridConnect GmbH. Die PSI Software AG stellt einen Konzernabschluss gemäß § 315e HGB nach internationalen Rechnungslegungsstandards für den größten und zugleich kleinsten Kreis auf. Der Konzernabschluss wird im Unternehmensregister offengelegt.

7. Ergebnisabführungsvertrag

Die PSI Software AG (herrschendes Unternehmen) hat im Geschäftsjahr 2015 einen Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag abgeschlossen. Die Eintragung im zuständigen Handelsregister erfolgte am 18. Juni 2016.

8. Ergebnisverwendung

Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2022 in Höhe von EUR 968.659,27 wird aufgrund des Ergebnisabführungsvertrages in voller Höhe an die PSI Software AG abgeführt.

9. Nachtragsbericht

Nach dem Bilanzstichtag gab es keine wesentlichen Ereignisse.

Karlsruhe, 21. März 2023



Klaus Becker
Geschäftsführer



Martin Stiegler
Geschäftsführer

